

Dachdecker im Wartburgkreis: Löhne steigen um 3,8 Prozent!

Im Wartburgkreis steigen die Löhne für Dachdecker um 3,8 %, mit weiteren Erhöhungen in den nächsten Jahren.

Wartburgkreis, Deutschland - Wartburgkreis: Ein Lohnsprung für Dachdecker! Ab diesem Monat dürfen sich die Handwerker in der Region über eine satte Erhöhung ihrer Gehälter freuen. Die Tariflöhne im Dachdeckerhandwerk steigen um beeindruckende 3,8 Prozent! Das bedeutet für einen Gesellen am Monatsende rund 135 Euro mehr in der Tasche. Insgesamt sind im Wartburgkreis etwa 130 Beschäftigte in 24 Dachdeckerbetrieben tätig, und die IG BAU Thüringen hat diese positive Nachricht verkündet.

Doch das ist erst der Anfang! Weitere Lohnerhöhungen sind bereits für den Herbst des kommenden und übernächsten Jahres in Planung. „Das Klettern der Löhne für die Jobs auf den Dächern im Wartburgkreis ist damit schon für drei Jahre gesichert: Unterm Strich haben Dachdecker so die feste Perspektive auf ein Lohn-Plus von rund 10 Prozent“, erklärt Ralf Eckardt von der IG BAU. Diese Erhöhung ist ein echter Gewinn für die, die in der Dachdecker-Innung arbeiten und Mitglied der Gewerkschaft sind.

Harter Job, hohe Verantwortung

Ralf Eckardt hebt hervor, dass die Arbeit auf den Dächern alles andere als einfach ist: „Ob windig, nass, kalt oder brütend heiß – die Arbeit auf dem Dach ist schwer. Und ganz ohne Risiko ist der Job auch nicht: Dachdecker müssen doppelt gut aufpassen, keinen falschen Schritt zu machen. Schon dafür haben sie das

Lohn-Plus verdient.“ Die IG BAU hat sich auch für eine höhere Ausbildungsvergütung stark gemacht. Azubis im Dachdeckerhandwerk starten nun mit 1.000 Euro pro Monat, und im dritten Ausbildungsjahr gibt es bereits 1.460 Euro. Nach der Ausbildung winkt sogar ein 13. Monatseinkommen! Damit wird der letzte Ost-West-Unterschied bei den Tariflöhnen im Dachdeckerhandwerk endgültig Geschichte sein.

Details	
Ort	Wartburgkreis, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at